

Hilfe! Suchtgefahr!

29.12.2010 20:29

Schon nach einigen Tagen Facebook-süchtig!

Ursprünglich habe ich mich nur aus beruflichen Gründen auf Facebook angemeldet. Mein Motto lautete Vorsicht, Abwarten, Beobachten und Testen.

Nach bereits einer Woche frage ich mich allerdings schon, wie ich vorher ohne Facebook leben konnte. Erschreckend oder? Wie konnte das passieren? Ganz einfach - ich habe alte Freunde wiedergefunden. Freunde, mit denen ich vor Jahren viel Zeit verbracht habe, die aufgrund von Ortswechseln und dem Alltag in Vergessenheit geraten sind. Nun habe ich nach jedem einzeln gesucht und einige gefunden. Meine Vergangenheit hat mich dadurch irgendwie wieder eingeholt. Und ich bin davon begeistert. Die Freunde sind einfach wieder da. Man sieht, was Ihnen gefällt, wo sie sind ... und vielleicht trifft man sich auch eher wieder mal.

Aber ich will mein ursprüngliches Ziel nicht aus den Augen verlieren. So lese ich parallel zu meinen privaten Erkundungen diverse Fachbücher zum Thema Social Media. Gehören Sie auch der Generation älter als 1980 an, die laut Autor mit Social Media Plattformen wie Facebook ein Problem hat? Das sollten wir "Alten" uns wirklich nicht gefallen lassen!

Bald mehr dazu! Und guten Rutsch!

P.S. Finden Sie jetzt auch, dass ich mit diesem Beitrag viel zu viel Privates preisgegeben habe? Vor einer Woche wäre das noch undenkbar gewesen. Ich bin von mir selbst entsetzt. Aber Facebook macht es möglich und läßt die Hemmungen sinken.